

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 7 | Sonnabend, 14. Februar 2026

Fortbildung zu Betreuungs- und Schutzrechten

NEURUPPIN. Der Betreuungsverein Ruppiner e. V. lädt für Donnerstag, den 19. Februar, zu seinem nächsten Fortbildungsangebot ein. Ab 16 Uhr geht es um die Konvention der Vereinten Nationen zum Schutz der Rechte von Menschen mit Behinderungen – kurz UN-BRK. Die Konvention hat vielfältige Auswirkungen auf das Betreuungsrecht, zum Beispiel auf die Aufenthaltsbestimmung.

Angesprochen und herzlich eingeladen sind ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte, aber auch betreute Personen, Angehörige und Interessierte. Die Veranstaltung findet im Haus des Paritätischen Wohlfahrtsverbands in der Fehrbelliner Straße 139 in Neuruppin statt. Dank der Förderung durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg ist das Angebot für die Teilnehmenden kostenfrei. **WS**

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 03391/5108982 oder per E-Mail an mosinski@btv-rup-pin.de.

Englisch in der Volkshochschule

RHEINSBERG. Ab Dienstag, dem 24. Februar, wird immer an diesem Wochentag in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr in Rheinsberg im Haus der Begegnung (Schillerstraße 9) ein neuer Englischkurs der Kreisvolkshochschule OPR stattfinden. Der Kurs mit Leonie Weber auf dem Sprachniveau A2 geht über zwölf Abende. Er richtet sich vor allem an Interessierte, die bereits über Englisch-Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 verfügen und diese festigen möchten. Abwechslungsreiche Übungen und Aktivitäten sorgen für Sicherheit. Wortschatz und Grammatik werden aufgefrischt.

Anmeldungen sind telefonisch oder per E-Mail möglich unter Tel. 03391/769162 oder vhs-neuruppin@opr.de. **WS**

Einmal noch wird kassiert

KYRITZ. Noch einmal haben die Mitglieder des Anglervereins Kyritz e.V. Gelegenheit, ihre Beiträge zu entrichten. Die Kassierung erfolgt am Samstag, dem 21. Februar, zwischen 9 und 11 Uhr im Café Schröder am Marktplatz 6 in Kyritz. Neben den Mitgliedsbeiträgen werden dann auch die Hallenpacht und das Stromgeld sowie die Pacht für das Vereinsgelände kassiert. Der Nachweis zur Fischereiabgabe ist auf den aktuellen Stand zu bringen und vorzulegen.

Da keine Überweisungen mehr möglich sind, bittet der Vorstand alle Anglervereine, diesen Termin unbedingt wahrzunehmen. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de

Goldbraun, neugierig und immer durstig

Das erste Fohlen des Jahres im Neustädter Gestüt kam am 30. Januar zur Welt – Über 30 weitere sollen noch folgen

NEUSTADT (DOSSE). „Ein sehr schönes Fohlen, sehr edel, sehr typvoll.“ Für den Laien übersetzt: eine Pracht. Stutenmeister Ronny Voigt ist vom ersten Nachwuchs des Jahres im Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt Neustadt begeistert. Am 30. Januar kurz nach Mitternacht kam die kleine Stute zur Welt. Inzwischen dreht sie schon munter ihre Runden durch den Stall – natürlich immer schön in der Nähe von Mutter „Pleasure“.

Die sorgt mit ihrer Milch nicht nur jederzeit für einen vollen Bauch, sondern liefert zugleich das Vorbild für den Umgang mit seltsamen Zweibeinern. Dass die offenbar harmlos sind und ein bisschen Schnuppern nicht schaden kann, steht für die Mini-Stute damit fest. „Die Kleine ist sehr neugierig.“ Voigt hält das für ein gutes Zeichen.

Als Stutenmeister ist er im Gestüt für den Nachwuchs verantwortlich. Für ihn und seine Kollegen hat mit der ersten Geburt jetzt sozusagen der Frühling begonnen. Und der bringt viel Arbeit. Bis in den Mai hinein erwartet das Gestüt insgesamt 34 Fohlen. Die halten sich bei der Geburt nicht an Dienstpläne. Wenn eine Stute entsprechende Anzeichen zeigt, muss das Team jederzeit bereit sein. „Wir haben dann eine Nachtwache“, erklärt Voigt.

Zwar leisten die Stuten die meiste Arbeit, doch kann dabei auch mal etwas schiefgehen. Das zweite Neustädter Fohlen des Jahres, musste nach der Geburt behandelt werden. Doch das wird schon.

Stutenmeister Ronny Voigt vom Haupt- und Landgestüt Neustadt ist stolz auf das erste Fohlen des Jahres. Am 30. Januar kam die kleine Stute zur Welt.
Fotos: Alexander Beckmann

Der Stutenmeister ist zuversichtlich.

Die Kälte sei für die jungen Pferde übrigens kein Problem, versichert er. „Den Abfohlstall haben wir ein bisschen geheizt.“ Ansonsten sorgen die Stuten selbst für Wärme – einfach durch ihre Körper. „Das ist ein Temperaturunterschied von über 10 Grad von draußen zu drinnen.“ Eben das führt dazu, dass die Gestütpferde jetzt immer nur kurzzeitig ins Freie kommen, obwohl ihnen ein paar Grad unter Null wenig ausma-

chen. Das lässt sich jetzt im Hof des Hauptgestüts beobachten: alles sehr entspannt, wie zu jeder anderen Jahreszeit auch.

Allerdings kühlen leere Ställe schnell aus. „Die Pferde halten die Räume durch ihre Körperwärme frostfrei – auch die Wasserleitungen“, erklärt Voigt. Darauf könne man nicht verzichten.

„Pleasure“ und ihre Tochter bleiben in den ersten Tagen ohnehin drinnen. Mama wälzt sich



Die Neustädter Pferde genießen trotz Frost die Zeit an der frischen Luft im Hof des Hauptgestüts.
Collage: Katharina Ibendorf



frühling“ am 2. Mai. Das Hoffest beginnt um 13 Uhr.

Direkt danach geht es für Stuten und Fohlen dann raus auf die Weiden. Erst im Herbst werden die Fohlen „abgesetzt“, also von ihren Müttern getrennt. Das Leben in der Jugend-WG schließt sich an. „Mindestens bis zum Start der Ausbildung mit drei Jahren behalten wir sie“, kündigt der Stutenmeister an.

Das Gestüt hat jetzt schon den nächsten Jahrgang im Blick. Bald startet die Decksaison. Bei der „Großen Hengstpräsentation“ am heutigen 14. Februar stellen sich die potenziellen Väter aus dem Neustädter Hengstbestand Züchtern vor. Zugucken kann aber jeder: ab 14 Uhr in der Graf-von-Lindenau-Halle.

Alexander Beckmann

24 erste Preise

Die Musikschüler aus dem Landkreis OPR waren sehr erfolgreich beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ – 18 von ihnen nehmen im März am Landeswettbewerb teil

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Vom 23. bis 25. Januar fand in Rathenow der Regionalwettbewerb Brandenburg West von „Jugend musiziert“ statt. Am Start waren auch 25 Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule OPR, die mit hervorragenden Erfolgen von diesem Wochenende zurückkehren konnten. Denn es gab für 24 Schüler einen ersten Preis und sechs von ihnen erreichten sogar die Höchstpunktzahl. 18 Schülerinnen und Schüler werden zudem den Landkreis OPR beim Landeswettbewerb vertreten, der vom 19. bis 21. März in Brandenburg an der Havel stattfindet wird.

Beim Landeswettbewerb werden außerdem vier weitere Schüler der Kreismusikschule

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“: Auch das Blockflötenquintett mit Lea T. Kannenberg, Ida Landeck, Luise Schmettow, Lisa Liebert und Heidi Scholz konnte einen 1. Preis erringen.
Foto: Kreismusikschule OPR

OPR in der Kategorie „Junioren“ antreten, für die es keinen Regionalentscheid gab. Mit diesem Wettbewerb sollen Räume geöffnet werden für eine neue Mischung aus Improvisation, Komposition und Interpretation – für neue Blicke auf Altes, für eine Mischung aus Stilen, Genres und Herkünften, für eine Anreicherung durch andere Künste, etwa durch Wort, Licht, Szene, Film und Tanz. **WS**



Die Erfolge im Überblick

► **Gesang:**
Violetta Yezhak, AK Ia, Sopran, 1. Preis mit 23 Punkten

► **Kammermusik für Blasinstrumente:**
Käthe Rensch, Liesbeth Gründemann, Lieselotte Knauer, AK Ib, Horn, 1. Preis mit 24 Punkten
Lea T. Kannenberg, Ida Landeck, Luise Schmettow, Lisa Liebert, Heidi Scholz, AK II, Blockflöte, 1. Preis mit 25 Punkten
Frida Isi Schramm, Nele Gaetke, Jette Panzer, Eefje Klasen, AK V,

Querflöte, 1. Preis mit 23 Punkten
Anton Landeck, Johann M. Segebarth, AK V, Trompete, 1. Preis mit 23 Punkten

► **Klavier Solo:**
Ariana Dodul, AK Ia, 1. Preis mit 22 Punkten
Hannah Schoffer, AK Ib, 2. Preis mit 20 Punkten
Lando Lüdtko, AK II, 1. Preis mit 23 Punkten
Anfisa Dodul, AK II, 1. Preis mit 23 Punkten

Alice Dodul, AK IV, 1. Preis mit 22 Punkten
Arthur Dodul, AK IV, 1. Preis mit 25 Punkten

► **Kammermusik für Streichinstrumente:**
Denis Osmani, Greta H. Raabe, Lucie Weidemüller, AK II, 1. Preis mit 24 Punkten

► **Kammermusik für gemischte Ensemble:**
Oktett u. a. mit Luisa Schuck aus OPR, AK IV, 1. Preis mit 24 Punkten

OPR hat den Parkausweis für Handwerker

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Seit Februar 2026 können Handwerksbetriebe, die zwingend Fahrzeuge am Einsatzort benötigen, zum Beispiel zum Transport sehr schwerer oder sperriger Materialien, einen entsprechenden Parkausweis beim Amt für öffentliche Sicherheit und Verkehr des Landkreises OPR beantragen. Der Parkausweis für Handwerksbetriebe ermöglicht beispielsweise das Parken im eingeschränkten Halteverbot, in Bereichen mit einer Parkregelung für Anwohner oder bei Parkscheibenpflicht über die zulässige Höchstparkdauer hinaus. Außerdem können Fahrzeuge von Handwerksbetrieben ohne Lösen eines Parkscheins an Parkscheinautomaten abgestellt werden.

Die Kreisverwaltung möchte es Handwerksbetrieben mit dem Parkausweis erleichtern, ihre Dienstleistungen vor Ort zu erbringen. Auch bisher konnten Handwerker zum Be- und Entladen am Einsatzort halten, allerdings musste das Fahrzeug danach umgeparkt werden. Dieser zusätzliche Zeitaufwand entfällt jetzt.

Die Ausnahmeparkgenehmigung für Handwerksbetriebe kostet jährlich 150 Euro pro Fahrzeug. **WS**

► **Weitere Informationen dazu auf der Webseite des Amtes für öffentliche Sicherheit und Verkehr.**

Trauercafé im Haus der Begegnung

NEURUPPIN. Mit dem Trauercafé im Haus der Begegnung bieten das Ruppiner Hospiz und die Fontanestadt Neuruppin ein regelmäßiges Gesprächsangebot für Trauernde an. Unter der Anleitung professionell ausgebildeter Trauerbegleiter finden Menschen, die einen Verlust erlitten haben, einen geschützten Rahmen für den Austausch. In ruhiger Atmosphäre können Fragen, Gefühle und Gedanken geäußert werden.

Das Trauercafé findet jeden letzten Montag im Monat zwischen 16 und 18 Uhr im Haus der Begegnung in der Franz-Künstler-Straße 8 in Neuruppin statt. Das Angebot ist offen für jeden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **WS**

► **Der nächste Termin ist der 23. Februar.**

IMMOBILIENDISKRET
Ich berate Sie persönlich in meinem Immobilien Shop in Bad Wilsnack, Große Straße 24

Expertin für Haus, Hof & Land:

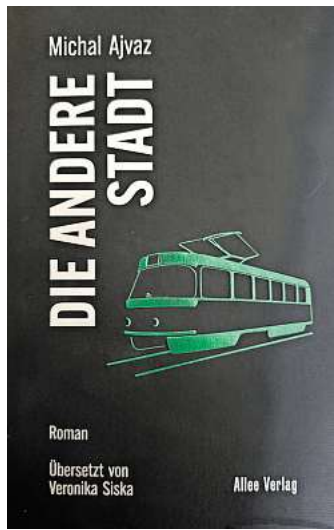
Verkauf & Vermietung in Berlin, Brandenburg, Sachsen Anhalt & Meck-Pom.

★★★★★
mehrfach ausgezeichnete Qualität

Marktwertermittlung nach ImmoWertV
Isa Fiebak 0172-210 06 07
- Zweitbüro in Berlin -
immobilien.diskret@gmail.com
www.immobiliendiskret.de

BUCHTIPP

Seltsames geschieht auf der Karlsbrücke



Cover: Verlag

Was wissen wir eigentlich über die moderne Literatur aus der Tschechischen Republik, unserem Nachbarland? In diesem Jahr ist sie Ehrengast der Frankfurter Buchmesse und auch auf der Messe in Leipzig vertreten.

Nur wenige tschechische Autoren sind im Deutschen bekannt, und die setzen sich oft mit der deutsch-tschechischen Vergangenheit auseinander. Umso mehr ist es dem Allee-Verlag München und der Übersetzerin Veronika Siska zu danken, dass jetzt, mehr als 30 Jahre nach seinem Erscheinen „Die andere Stadt“, der erste Roman von Michal Ajvaz (* 1949), in deutscher Übersetzung vorliegt, nachdem er zuvor in 24 Ländern erschienen war.

Die andere Stadt, das ist ein Prag hinter dem Prag. Der Erzähler durchstreift reale Orte, trifft reale Menschen, und doch ist alles anders, seitdem er in einem alten Antiquariat ein „Buch mit dunkelviolettlem Samtumschlag“ entdeckt hat, das seltsam geformte Buchstaben erhält, die doch zu keiner Schrift der Welt passen. Spra-

che und Zeichen - das ist ein Themenfeld, dem sich der Autor auch in wissenschaftlichen Veröffentlichungen gewidmet hat, doch hier geht es weder um eine Reise in die Vergangenheit noch um eine Reise in den politischen Untergrund, sondern um eine fantastische Welt mit gläsernen Skulpturen, in denen Meereswesen leben, mit nächtlichen Vorlesungen und einer grünen Straßenbahn, die ins Nirgendwo fährt. Die altehrwürdige Karlsbrücke wird von kleinen Elchen belebt, die sich im Schnee tummeln, in einer Skulpturengruppe gerät der Ich-Erzähler in eine kleine Bar. Es ist ein surrealistisches Abenteuer, mit Witz, mit Spannung, auch Ratlosigkeit. Mitunter ist die Satzstruktur des Romanciers sehr herausfordernd, aber sie fesselt auch, weil die Neugier wächst, wie das Abenteuer weitergeht und wohin es Erzähler und Leser noch führen mag.

Michal Ajvaz hat Tschechisch und Ästhetik studiert, sich aber in den 70er und 80er Jahren in die „innere Emigration“ zurückgezogen. Erst wenige Tage vor der „samtenen Revolution“ 1989 erschien ein erster Gedichtband. Ajvaz wird mitunter gefragt, ob er mit seinem Roman den Widerspruch zwischen Offiziell und Privat in der sozialistischen Tschechoslowakei aufgreift; das verneint er, bestätigt aber, dass viele Leser in der Grundstimmung des Buches die Züge jener Zeit wiedererkennen.

Zur Leipziger Buchmesse wird im März der jüngste Roman des Pragers erscheinen, er trägt den Titel „Passagen unter Glas“ und ist wiederum in winterlichen Städten angesiedelt, diesmal unter anderem in Leipzig.

Ajvaz, M.: Die andere Stadt. Allee Verlag, München, 2025.

Wiederkom

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!



Ihr Wochenspiegel-Team

Zwee Jöern hebbn wi hatt, hebbn wat liehrt, stohn sich got.
 Großmutter wor bie uns, de is nu lang dot.
 Land harrn wi un Gorden, harrn Schwien, Perd un Koh.
 De Kribben stohn leddig, de Stalldöern sind to.
 Denn harrst noch de Höhner: Kumm, Zieper, ziep, ziep, un de Küken de möken so nüdlich piep piep.
 Worn ierst beid in'n Kohstall, denn hebbn wi studiert.
 Schwögst bloß, wat een Mensch up sien Öller noch liehrt!
 Nu hebbn wi 't schafft, fühn met 't Auto to Stadt, sind Sachbearbeiter - dät ist doch al wat!
 De Arbeit is rentlich, schriffst bloß up Papier.
 Dor gellt doch de Mensch wat! Verdeenst jo ook mieh.
 Nu höllst keen oll Kalf mieh den Emmer vör 'n Kopp un pulst keen quod Küken met Spuck ut den Dopp.
 Keen Meß mieh, keen Melken. Dät is een'n mol will!
 Bloß to Hus allens so leddig un rein musenstill,
 ne Fleeg burrt noch rüm, wenn wi kom, is se ran.
 Möckt ehre Zimürjen un kickt uns grot an un leckt mol an'n Zucker un gnäbbelt an 't Brot un putzt sich un peelt sich -
 Holt, schloh se nich dot!
 De hüert hier to Hus, is di tohm as sun Lamm.
 Wat wißt denn - allens Gode is nie nich tosamm ...

Erna Taeye- Rhönisch

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 14. FEBRUAR BIS ZUM 20. FEBRUAR

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/475916

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock
Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Barenthin
Ev. Kirche Barenthin Lindenallee: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Cumlosen
Pfarrhaus Lenzener Str. 23: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Dahlhausen
Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe
Gemeindehaus Heiligengrabe Wittstocker Str. 46: **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Hinzdorf
Kapelle Hinzdorf Dorfstr.: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Kletzke
Altes Pfarrhaus Kletzke Dorfstr. 56: **So.** 8.45 Uhr Gottesdienst

Marienfließ
Ev. Klosterstift Marienfließ Tel. 033969/20800: **Sa.-Fr.** 12 Uhr Friedensgebet

Neuruppin
Evangelisch-Methodistische Christuskirche Tel. 03391/37480, August-Bebel-Straße 51: **Fr.** 16-17.30 Uhr Teenkreis - Zeit zusam-



Christin Stark auf Lichtspiel-Tour

Christin Stark befindet sich momentan auf Lichtspiel-Tour mit ihrem neuen Album und macht am Freitag, dem 29. Mai, im Kulturhaus Neuruppin Station. Mit ihrem fünften Studioalbum „Lichtspiel“ öffnet Christin Stark - diesmal nicht nur als Sängerin sondern auch als Autorin - ihr Herz. Zwölf Songs, zwölf musikalische Bilder, die wie Szenen eines Films das Leben in all seinen Facetten abbilden. „Lichtspiel“ ist nicht nur ein Album-Titel, sondern ein Versprechen: Hier flimmern Licht und Schatten nebeneinander, positive lebensbejahende Songs treffen auf nachdenkliche und melancholische Titel.

Christin Stark. Mit „Kleine Melodie“ gelingt ihr ein herzöffnendes Stück über das, was uns wirklich lebendig macht. In „Geht's noch“ zeigt sich Christin von ihrer kämpferischen Seite. Der Song thematisiert eifersüchtige Grenzüberschreitungen. Und mit dem tief bewegenden Song „Große Mädchen“ setzt Christin Stark ein emotionales Statement gegen Gewalt und Missbrauch. Mit „Lichtspiel“ legt die Sängerin nun ihr bisher authentischstes Album vor. Jeder Song ist wie ein Kapitel ihres Lebens - mal leise, mal laut, immer ehrlich. Sie erzählt Geschichten, die berühren und befreien. *Text: WS, Foto: Agentur*

Tickets gibt es an den bekanntesten Vorverkaufsstellen und online über reserviv. Kulturhaus Neuruppin, Freitag, 29. Mai, 19.30 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/355300

Hits der 80er und 90er

INXS war eine der bekanntesten Bands der Musikszene der 80er und 90er Jahre. Singles wie „Need You Tonight“, „Devil Inside“, „Never Tear Us Apart“ und „New Sensation“ schafften es weltweit in die Top-10-Charts. Bis heute werden die Hits von Musikfans aller Altersklassen geliebt. Ende 2022 gründeten sieben sehr erfahrene italienische Musiker, vereint durch die gleiche Leidenschaft, das „Projekt X“, um die Energie und den unverwechselbaren Stil von INXS auf nationale und internationale Bühnen zurückzubringen. Am Freitag, dem 27. Februar, ist die X-Band zu Gast in der Werkstatt von Olaf Krause in Neustadt (Dosse) und will mit ihrem energiegeladenen Auftritt vor allem an das legendäre Konzert

der Band im Jahr 1991 im Wembley-Stadion erinnern. Giancarlo Giannini (Gesang), Maurizio Castagna (Saxophon und Gesang), Guglielmo Cecconi (Gitarre und Gesang), Roberto Clementoni (Gitarre), Beppe Maci (Bass), Alessandro Balice (Keyboards), Lorenzo Leone (Schlagzeug) und Background Grace Di Prima liefern ein unvergessliches Konzerterlebnis, das sowohl die eingefleischten INXS-Fans als auch Newcomer begeistern wird. *Text: WS*

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	Ärzte: 116 117
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	EC- und Kreditkarten: 116 116
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	Alle Angaben ohne Gewähr.
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin Dorina Konert Kyritz
Tel. 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de
Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwortl.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



Eingefangen für ein besseres Leben

Tierschutzverein Wittstock kümmert sich um frei laufende Katzen



Foto: Adobe Stock/Oksana Kuzmina

BERLINCHEN. Scheu geduckt und ganz vorsichtig nähert sich die abgemagerte, struppige Katze ihrem Ziel. Als keine Gefahr erkennbar ist, wird sie schneller, stürzt sie sich gierig auf den bereitgestellten Napf und schlingt das Futter hinunter. Sie ist eine von etwa 200 frei laufenden Katzen im Altkreis Wittstock und im Amt Heiligengrabe. Das können ausgesetzte und entlaufene Tiere oder deren Nachkommen sein. Sie selbst überlassen, werden diese Katzen durch unkontrollierte Vermehrung, Mangelernährung oder Krankheiten oft zu Problemfällen.

Der 1992 gegründete Tierschutzverein Wittstock und Umgebung e.V. kümmert sich darum, dass es im Idealfall gar nicht dazu kommt. So berichten die engagierten Vorstandsmitglieder Marion Anton und Regina Hartwig bei einem Treffen in Berlinchen, dem Sitz des Vereins. Die im Einzugsbereich frei lau-

„Wir würden uns sehr über neue und auch jüngere Mitglieder freuen.“

Marion Anton
Vorstandsmitglied

fenden Katzen werden ganzjährig von Privatpersonen an Futterstellen betreut. Diesen Tierfreunden hilft der Verein durch Zuwendung mit Katzenahrung. Das ist ein wichtiger Teilaspekt seiner Arbeit.

Ein zentrales Tätigkeitsfeld ist die „Geburtenregelung“. Werden dem Verein von engagierten und besorgten Bürgern mutmaßlich herrenlose Katzen ge-

meldet, dann kommen Mitglieder und stellen in Absprache mit den Grundstückseigentümern täglich kontrollierte und mit Futter bestückte Lebendfallen auf. Gibt es eine Erfolgsmeldung, dann kümmert sich der Tierschutzverein um die Kastration von Katze oder Kater und die medizinische Versorgung (Impfung).

Oft sind es Babys von ausgesetzten Katzen, die im Alter von acht bis neun Wochen von der Mutter entwöhnt sind, und ihre Umgebung allein erkunden. Manchmal werden auch Katzen gemeldet, wenn Frauchen oder Herrchen verstorben sind. In Einzelfällen wird auch Hilfe bei Überforderung gesucht, wenn Menschen nicht oder nicht mehr in der Lage sind, sich ordentlich um ihr Haustier zu kümmern.

Erwachsene „Findlinge“ werden nach der Kastration und der medizinischen Versorgung oft dorthin zurückgebracht, wo sie

eingefangen wurden. Bei vielen anderen, vor allem den Babykatzen, wird jedoch versucht, den Tieren ein geeignetes neues Heim zu vermitteln. Das geht aber nicht von heute auf morgen, sondern kann oft viele Wochen dauern. „Letzten Sommer hatten wir 40 Katzenkinder“, berichtet Marion Anton. Die Tiere werden fotografiert. Mithilfe von Bild und Text auf der Homepage, aber auch Aushängen am Schwarzen Brett beim Einzelhandel wird für die niedlichen

Dieses Kätzchen war leider nicht vermittelbar. Nun ist es glücklich zu Hause bei Vereins- und Vorstandsmitglied Regina Hartwig.
Foto: Regina Hartwig

Kleinen geworben. Bis es zur erfolgreichen Vermittlung kommt, leben die Tiere zu Hause bei den verschiedenen Vereinsmitgliedern, die sich rührend um die Schützlinge kümmern. Nicht immer wird ein neues Heim gefunden. Regina Hartwig zeigt auf ein Foto: „Diesen kleinen Tiger wollte leider niemand haben, nun hat er bei mir eine Bleibe gefunden“, und lächelt. Der Verein ist sehr dankbar für die gerade zum Jahreswechsel zahlreich eingegangenen Spenden, so die beiden Vorstandsmitglieder. Dabei ging es nicht nur um Geld-, sondern auch um Sachspenden. Neben Katzenfutter oder -streu wird jederzeit auch weiteres nützliches Zubehör gern angenommen. Da der Verein sich weit überwiegend über Spenden trägt, ist gerade auch zukünftig die Freude über finanzielle Zuwendungen besonders groß.

„Denn das größte Problem“, so Regina Hartwig, „ist die Finanzierung der Kastration beim Tierarzt und die medizinische Versorgung. Selbst wenn es dafür immer einen Schwerpunkt mit neuen jungen Katzen im Sommer gibt, besteht der Bedarf das ganze Jahr über.“ Spenden können auf das Konto des Vereins DE 94 1605 0202 162 001 0700 eingezahlt werden.

Die etwa 30 Mitglieder des kleinen Vereins haben ein großes Herz für Tiere, und das brauchen sie auch für ihre oft fordernde Arbeit: Zwei Drittel engagieren sich aktiv in den Dörfern des recht großen Einzugsgebiets.

„Wir würden uns sehr über neue und auch jüngere Mitglieder freuen“, bemerkt Marion Anton. Eine gute Gelegenheit zum Schnuppern wäre der Besuch des Tierschutzstammtisches. Er findet alle zwei Monate im Vereinshaus der Stadt Wittstock am Gröpertor statt. Die Termine werden auf der Homepage des Vereins (unter www.tierschutz-wittstock.de) und auf der Veranstaltungsseite der Stadt rechtzeitig bekannt gegeben.
Thomas Wölker

PLAMECO
SPANNDECKEN

- Spanndecken • Akustik
- Beleuchtung • IR-Heizung

Komplettlösung aus einer Hand

Plameco Spanndecken
Milower Str. 7 | 14727 Premnitz
☎ 03386 - 21 17 97
plameco.de

Ruf an oder komm in die Ausstellung

Praxis für Hand- & Ergotherapie Anika Paul

Ich bedanke mich von Herzen für die Glückwünsche zur Eröffnung meines neuen Praxishauses.

Am Vogelsang 28
16845 Neustadt (Dosse)
Tel.: 033970/516466

PORTAS® renoviert
TÜREN | KÜCHEN | FENSTER | TREPPEN
Werte erhaltend & Ressourcen schonend

M & M Renovierungs GmbH | Milower Str. 7 | 14727 Premnitz/Havelaue
☎ merten.portas.de ☎ 03386 - 28 05 98

KNAKE
NATURSTEIN

Neustädter Str. 5
16845 Hohenofen
033970-13523

Unsere Ausstellung präsentiert über 300 Grabsteine. Eine schnelle Aufstellung für Beisetzungen ist ebenfalls möglich.

Treppen • Fensterbänke • Abdeckungen
Küchenarbeitsplatten • Bäder
Kaminverkleidungen • Galabau

www.knake-naturstein.de
grabmale-ho@naturstein-knake.de

IHRE ANZEIGE?
...Ihr Schlüssel zum Erfolg!

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Treffpunkt Modellbau

Der Erlebnispark Paaren lädt für dieses Wochenende (14. und 15. Februar) zu einer großen Schau ein

PAAREN IM GLIEN. Beim „Treffpunkt Modellbau“ an diesem Wochenende im Erlebnispark Paaren kommen die Fans verschiedenster Modellbausparten auf ihre Kosten. Flugzeugmodelle, Eisenbahnromantik verschiedener Spurweiten, Trucker im Parcours oder Modellanlagen, Sammlerstücke und viele Facetten des Plastikmodellbaus werden zu sehen sein. Für Interessierte, Modellbauer und solche, die es werden wollen, halten die Fachhändler

Startersets, Zubehör und vieles mehr für Einsteiger und Fortgeschrittene bereit.

Der „Treffpunkt Modellbau“ findet mit verschiedensten Vor-

Der „Treffpunkt Modellbau“ an diesem Wochenende im Erlebnispark Paaren bietet für jeden Geschmack etwas.
Foto: Veranstalter

führungen zum 13. Mal am heutigen 14. und am 15. Februar im Erlebnispark Paaren statt.

Die Veranstaltung ist inzwischen für die Szene in Brandenburg und Berlin ein Muss und für Anfänger und Kinder ein toller Ausflugstipp. Der „Treffpunkt Modellbau“ ist an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet.
WS



KMG: Klinikum Nordbrandenburg Standort Pritzwalk



Klinikforum – Wir für Sie

Wir laden zum Informationsabend für interessierte Bürger*innen und Patient*innen ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über wichtige Gesundheitsthemen zu erfahren und direkt mit unseren Expert*innen ins Gespräch zu kommen.

Termine und Themen 1. Halbjahr 2026

- Mittwoch | 18.02.2026 | 16 Uhr
Osteoporose - Ursache, Behandlung, Vorbeugung
- Mittwoch | 20.05.2026 | 17 Uhr
Behandlung bei Bandscheibenvorfall und Wirbelkanalverengung
- Mittwoch | 25.03.2026 | 17 Uhr
Von der Wiederherstellung bis zur Ästhetik
- Mittwoch | 24.06. | 17 Uhr
Der dicke Hals – Diagnostik und Therapie bei Schilddrüsenerkrankungen
- Montag | 20.04.2026 | 17 Uhr
Verengung der Halsschlagader

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen anregenden Austausch!

Apotheken regeln den Notdienst neu

Ab 1. März gelten neue Regeln für den Notdienst der Apotheken – Patienten müssen im Notfall öfter mit Fahrten von 30 bis 70 Kilometern rechnen



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Patienten, die außerhalb der üblichen Öffnungszeiten ein Medikament benötigen, haben es bald schwerer. Künftig gelten für Apotheken neue Regeln beim Notdienst. Die Apotheken im Land Brandenburg müssen ab März deutlich seltener nach Feierabend, nachts, an Wochen-

enden oder Feiertagen für Notfälle bereitstehen. Für viele Apotheker ist das eine enorme Entlastung, für Patienten bedeutet es oft längere Wege.

„In Zukunft trifft es nicht mehr alle Apotheken so häufig“, bestätigt Ramona Reimann von der Landesapothekerkammer Brandenburg. In

der Kammer sind alle 522 Apotheken organisiert, die in Brandenburg existieren. Apotheken sind grundsätzlich verpflichtet, Notdienst zu machen. Die Kammer legt fest, wer wann an der Reihe ist. Bisher traf es jede Apotheke in Brandenburg alle 13 Tage. „Ab 1. März ist jede nur noch alle 20 Tage an der Rei-

he“, sagt Ramona Reimann. Für die Apotheken ist das eine große Entlastung, vor allem für die vielen kleinen. Denn immer, wenn eine Apotheke geöffnet hat, muss ein zugelassener Apotheker oder eine Apothekerin anwesend sein, auch beim Notdienst. In kleinen Apotheken kann das oft nur die Inhaber-

in oder der Inhaber selbst übernehmen.

GROBE BELASTUNG FÜR KLEINE APOTHEKEN

Sie oder er muss Tag für Tag im Laden stehen und Patienten beraten und musste zusätzlich bisher alle 13 Tage eine 24-Stunden-

Apothekerin Kristin Wiencke von der Adler-Apotheke in Neuruppin sieht die neuen Regeln als Entlastung. Foto: Henry Mundt

Notdienstschicht einlegen, nur um gleich danach wieder im Laden weiterzumachen. „So ein Dienst beginnt um 8 Uhr morgens und endet um 8 Uhr am Morgen des nächsten Tages“, sagt Marcel Wiencke. Er führt zusammen mit seiner Frau Kristin seit acht Jahren die Adler-Apotheke in der Neuruppiner Karl-Marx-Straße. 20 bis 25 Patienten pro Notdienstschicht sind fast schon normal. In Spitzenzeiten hat die Neuruppiner Adler-Apotheke einmal 35 gezählt. „Und die muss eine Apothekerin dann alle ganz allein versorgen“, sagt Marcel Wiencke.

Eigentlich ist der Notdienst für Notfälle gedacht. Doch tatsächlich klingeln Patienten die Apotheker für alle möglichen Dinge raus. Weil sie Kopfschmerzen haben, weil sie eine Inkontinenzberatung möchten oder einfach ein Rezept einlösen, das sie schon seit Tagen mit sich herumtragen.

Die Adler-Apotheke ist in der glücklichen Lage, dass dort vier Mitarbeiterinnen arbeiten, die die Notdienste unter sich aufteilen können. „Aber es gibt im Land Brandenburg auch 120 Apotheken, die nur einen Apotheker oder eine Apothekerin haben, um den Notdienst abzudecken“, sagt Ramona Reimann von der Landesapothekerkammer.

Die konnten bisher nicht einmal zwei Wochen Urlaub am Stück machen, weil sie nach 13 Tagen schon wieder da sein mussten. Das ändert sich ab März.

APOTHEKEN HABEN AKUTES NACHWUCHSPROBLEM

Der neue 20-Tage-Rhythmus soll die Apotheken entlasten und helfen, den Beruf wieder attraktiver zu machen. Zunehmende Arbeitsbelastung und

stagnierende Honorarsätze bei immer weiter steigenden Kosten sorgen dafür, dass der Apothekerberuf immer weniger gefragt ist. Seit 2022 haben im Land 47 Apotheken dichtgemacht, oft wegen mangelnder Perspektive. Im Landkreis Ostprignitz-Ruppin gibt es heute noch 22 Apotheken, im Kreis Prignitz sind es ebenso viele. Im Durchschnitt versorgt eine Apotheke in Brandenburg laut Kammer 4900 Patienten.

WEGE WERDEN IM NOTFALL WEITER

Apothekerin Kristin Wiencke ist froh über die neue Notdienst-Regelung, sieht aber auch die Probleme. „Das ist für uns in jedem Fall eine Entlastung“, sagt sie: „Leider ist es für die Patienten richtig ärgerlich.“ Denn viele müssen im Notfall künftig weite Wege zurücklegen, um nach Feierabend oder am Wochenende ein dringend benötigtes Medikament zu bekommen. Zum Notdienstbereich für Neuruppin etwa gehören künftig unter anderem auch Pritzwalk, Wandlitz und das 67 Kilometer entfernte Finowfurt im Barnim oder Lychen in der Uckermark.

Welche Apotheke jeweils Notdienst hat, können Kunden unter www.lakbb.de oder alternativ im Portal www.aponet.de erfahren. Oder sie schauen bei der nächsten Apotheke im Schaufenster nach.

Der neue Notdienst-Rhythmus ist zunächst als Modellprojekt bis Ende des Jahres angelegt. Jens Dobbert als Präsident der Landesapothekerkammer in Potsdam sieht aber kaum Alternativen, um ein weiteres Apothekensterben zu verhindern. „Unser Anspruch ist es, Versorgungssicherheit und Belastbarkeit der Apotheken gleichermaßen im Blick zu behalten“, sagt er: „Diese Neuorganisation ist keine Einschränkung, sondern eine notwendige Strukturreform.“ Reyk Grunow

Gesundheit

ANZEIGE

NEU

Rubaxx CBD Gel PLUS – das Kraft-Upgrade mit über 1000 mg CBD

Innovativer CBD-PLUS-KOMPLEX für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen

Die einen spüren abends die Belastung des Tages in Beinen, Rücken oder Schultern. Die anderen kämpfen mit verspannten oder müden Muskeln nach einseitiger Belastung oder Sport. Eine schnelle und spürbare Versorgung der strapazierten Körperzonen ist dann enorm wichtig. Genau das leistet das neue Rubaxx CBD Gel PLUS mit CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip:

1. Aktivierung der Haut

Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch



Aktiviert die Haut

+ Kühleffekt

+ 1080 mg CBD

das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.

2. Sofortiger Frische-Effekt

Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt

ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl, welches das Frischegefühl intensiviert.

3. Das Plus an CBD

Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun **1080 mg reines CBD** und ist damit das **höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken**. THC ist dabei vollständig ausgeschlos-

sen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

Neu in der Apotheke

Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie mit einem intelligenten CBD-PLUS-KOMPLEX. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden. Das Gel eignet sich insbesondere nach täglicher Anstrengung, einseitigen Belastungen sowie langem Sitzen, Stehen oder Laufen. Ideal für Körperpartien, die sich angespannt oder überlastet anfühlen.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
**Rubaxx
CBD Gel PLUS**
(PZN 20136718)

www.rubaxx.de

NEU

Mit dem extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

Rubaxx

Kleines Ehrenamt mit großer Wirkung

Das Netzwerk Gesunde Kinder Ostprignitz-Ruppin sucht Menschen, die Lust haben, ehrenamtlich Familien zu begleiten

Interessierte können sich melden:

Neuruppin:
Tel. 03391/402300,
gesundekinder-neuruppin@
estaruppin.de

Wittstock:
Tel. 03394/7402747,
gesundekinder-wittstock@
estaruppin.de

Kyritz:
Tel. 033971/604506,
gesundekinder-kyritz@
estaruppin.de

Weitere Informationen unter:
www.netzwerk-gesunde-kin-
der.de/ostprignitz-ruppin

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Seit vielen Jahren engagiert sich das Netzwerk Gesunde Kinder im Landkreis OPR für die Stärkung von Familien und vor allem für das Wohl von Kindern. Nun sucht das Netzwerk Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und Familien in ihrem Alltag begleiten.

In einer viertägigen Schulung erhalten Interessierte das

Wissen, um ihr Ehrenamt als Familienpatin ausüben zu können. Der nächste Kurs findet am 13. und 14. März sowie am 17. und 18. April in Neuruppin statt. Danach kann die Patin im Rahmen von zehn Treffen in den ersten drei Lebensjahren des Kindes dazu beitragen, eine Familie zu stärken. Dies geschieht ganz persönlich und auf Augenhöhe. Die Patin hat bei regelmäßigen Treffen und Weiterbildungen die Möglichkeit, sich mit anderen Familienpatinnen auszutauschen. WS

Foto: Adobe Stock/Monkey Business



Aktionstag | Sonderverkauf Rollatoren

Di, 03. März 2026
09:00 - 15:00 Uhr

Lassen Sie Ihren Rollator unverbindlich bei uns überprüfen.

- Funktionalität der Bremsen
- Überprüfung der Bereifung/Luft
- Test der Schraubverbindungen

Kleinere Reparaturen werden durch die Reha-Fachberater:innen direkt vor Ort durchgeführt.

20 % Rabatt auf unser Sortiment:

- der Rollatoren und Zubehör
- und Gehstöcke

20 % Rabatt

Die Angebote gelten am Aktionstag in der angegebenen Filiale.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Meyenburg
Pritzwalker Str. 1
16945 Meyenburg
033968 50 62 92

STOLLE
stolle-ot.de

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

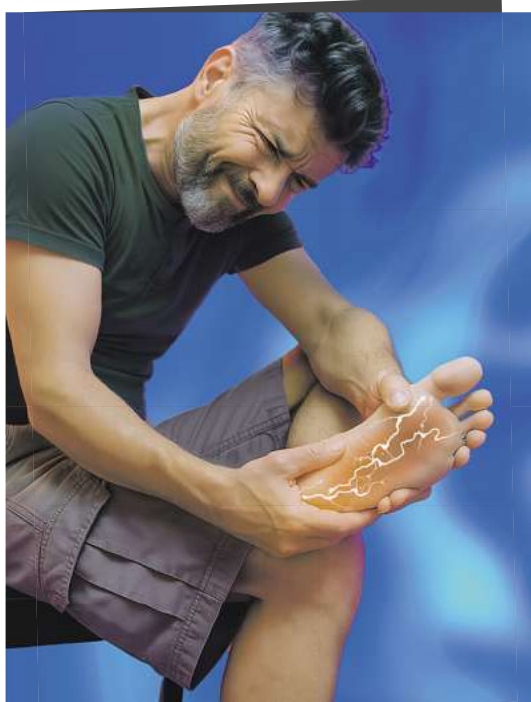
Fibromyalgie? Brennen, Kribbeln? Ischias? Dahinter stecken oft Nervenschmerzen

Hier hilft das Nr. 1* Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen

„Ich hatte Tag und Nacht Beschwerden in beiden Füßen, Brennen und Taubheitsgefühle“, beschreibt eine Schmerzgeplagte ihren Kummer. Ein anderer Betroffener erzählt, er habe mysteriöse „Schmerzen am ganzen Körper“. Wieder andere klagten über Schmerzen in Rücken oder Nacken, die sogar nachts zum Problem werden. Sehr weit verbreitet ist zudem die Reizung des Ischias. Auch wenn es so scheint, als würden die Betroffenen unter völlig verschiedenen Beschwerdebildern leiden, so steckt doch meist derselbe Auslöser dahinter: geschädigte oder gereizte Nerven! Die Folge sind sogenannte Nervenschmerzen.

Wie können Nervenschmerzen wirksam behandelt werden?

Für eine erfolgreiche Therapie ist es besonders wichtig, direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Wissenschaftler suchten deshalb nach einer Kombination spezieller Wirkstoffe, die an mehreren Stellen im Körper mehrere Symptome gleichzeitig bekämpfen (sogenannter Multi-Target-Komplex). Besonders beeindruckte die Experten der natürliche Arzneistoff Gelsemium sempervirens. Er hat seinen Hauptansatzpunkt im zentralen Nervensystem und kommt laut Arzneimittelbild bei scharfen,



schießenden Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen in fast allen Teilen des Körpers zum Einsatz.

Wie die moderne Wissenschaft zahlreichen Schmerzpatienten helfen kann

Neben Gelsemium sempervirens ist es gelungen, vier weitere spezifische Arzneipflanzen zu identifizieren, die ähnliches Potenzial mit sich bringen. Cimicifuga racemosa: Sie hat sich laut Arzneimittelbild bei ziehenden und stechenden

neuralgischen Schmerzen sowie Taubheitsgefühlen bewährt. Dabei entfaltet sie ihre Wirkung gleich an verschiedenen typischen Schmerzpunkten. Iris versicolor wirkt bei ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerve bis zum Fuß. Cyclamen purpurascens hat sich wiederum bei Schwere in den Füßen bewährt. Bei ausstrahlenden Nervenschmerzen sowie Berührungsschmerz kann laut Arzneimittelbild Spigelia anthelmia Abhilfe verschaffen.

„Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen“

Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, welches genau diese Kombination aus spezifischen Arzneistoffen in einem besonderen 5-fach-Wirkkomplex enthält. Die Arznetropfen sind in Apotheken unter dem Namen Restaxil erhältlich. Ein weiterer Vorteil: Neben- oder Wechselwirkungen sind bei Restaxil nicht bekannt. Deshalb sind die Tropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Im Netz

findet man zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern, so berichtet eine Anwenderin: „Dieses Mittel ist für mich die Wucht! Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen.“

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)
www.restaxil.de

Nervenschmerzen?
Natürlich Restaxil.



Restaxil

*OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden
RESTAXIL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dtl. D2, Spigelia anthelmia Dtl. D2, Iris versicolor Dtl. D2, Cyclamen purpurascens Dtl. D3, Cimicifuga racemosa Dtl. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

*Ein geliebter Mensch ist von uns gegangen,
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Hannelore Werk

geb. Spornitz

* 22. August 1938 † 2. Februar 2026

In stiller Trauer

**Deine Tochter Gabriele und Fred
Dein Enkel Mathias und Monique
mit Melina und Malte
Deine Enkelin Ulrike und Martin
mit Richard Julius
Dein Enkel Stefan
Deine Schwester Christl mit Familie
Deine Schwägerin Brigitte und Jürgen
Dein Neffe Andreas und Doreen Spornitz
sowie alle Anverwandten und Freunde**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.



Ein Abschied für immer, aber kein Vergessen.

Ingo Görke

* 09.08.1957 † 04.02.2026

Leddin, im Februar 2026

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

*Ganz still und leise,
gingst Du auf Deine Weise.*

*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma*

Johanna Wolf

geb. Föller

* 10. Juni 1929 † 1. Februar 2026

In stiller Trauer

Deine Kinder

**Edelgard, Roswitha und Frank mit Familien
sowie alle Anverwandten und Freunde**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Donnerstag, dem 26. Februar 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



*So wie ein Blatt fällt,
so geht ein Leben aus der Welt.*

In stiller Trauer
nehmen wir Abschied von

Monika Himmert

geb. Koch

* 19.02.1941 † 01.02.2026

**Manuela und Michael
Ramona und Jochen
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

*Gott gab uns unsere Mutter als großes, reiches Glück,
wir legen sie nun still, in Gottes Hand zurück.*

Wir sind so unendlich traurig und es ist so schwer zu verstehen, dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Alwine Milczewski

geb. Nerenberg

* 23.9.1931 † 6.2.2026



Du wirst immer in unseren Herzen sein
**Anke und Bernd mit Yvonne
Corry und Simone mit Tim, Aron & Carlos
Erika und Mareen mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Wir begleiten sie zu ihrer letzten Ruhestätte am Samstag, dem 28. Februar 2026, um 11 Uhr von der Friedhofshalle in Dannenwalde aus.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Johann Wolfgang von Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erika Müller

geb. Heinz

* 14.2.1941 † 31.1.2026

Wir sind dankbar,
dass sie nun Frieden gefunden hat.

In stiller Trauer

deine Söhne

**Frank, Orloff und Thomas
mit ihren Familien**

Wittstock, im Januar 2026

Zu ihrer letzten Ruhestätte begleiten wir sie im engsten Familienkreis.



*Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Kurt Repnak

* 28. Januar 1940 † 31. Januar 2026

In stiller Trauer

Deine Kinder

Marita

Detlef mit Kerstin

Silvia mit Bernd

Mario

Deine Enkel und Urenkel

sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 11.00 Uhr im Bestattungswald Heiligengrabe statt.



*Nun ruhen Deine fleißigen Hände, die tätig waren immerdar,
wir ahnten nicht, dass Dein Ende für Dich so schnell gekommen war.
Arbeitsreich war stets Dein Leben, einfach schlicht und anspruchslos.
Ruhe ist Dir nun gegeben, in unseren Herzen wirst Du ewig weiterleben.*

Bernd Westphal

* 12.02.1964 † 01.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

**Dein Sohn David mit Nicole und
deine geliebte Enkelin Marie
Deine Mutter Isolde und Horst
Deine Schwester Gundula
Dein Bruder Edgar und Kerstin
Dein Schwager Axel und Sabine
sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 24. Februar 2026 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kötzlin statt.



Wir trauern um einen geliebten Menschen.

In Dankbarkeit für alle Liebe, Fürsorge und Güte,
die sie uns in ihrem Leben geschenkt hat,
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti und Oma

Gerda Machatzki

geb. Letat

* 26.06.1929 † 05.02.2026

Wir vermissen dich

Deine Tochter Karin mit Klaus-Peter

Deine Tochter Elke mit Holger

Dein Sohn Mathias

Deine Enkeltochter Katja mit Robert

Kyritz, im Februar 2026

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.



*Wir waren zusammen, so viele Jahre
und teilten gemeinsam Freud und Leid.
Was wir auch immer angefangen, wir waren stets zu zweit.
Doch nun bist du gegangen, zurück bleib ich allein,
jedoch in meinem Herzen, wirst du stets bei mir sein.*

Friedrich Ryll

* 27. November 1934 † 2. Februar 2026

Wir nehmen Abschied

**Deine Ilse
Thomas und Marina
Cordula und Bernd
Birgit
mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. Februar 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Heiligengrabe statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Udo Steinberg

* 11. Mai 1958

† 3. Februar 2026

Wir vermissen Dich.

Deine Frau Galina

Dein Sohn Tobias

mit Familie

**sowie alle Anverwandten,
Freunde und Bekannten**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Schlicht und einfach
war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
viele hast du uns gegeben,
nun ruh sanft in
Gottes Hand.*



So schmerzlich war's, an Deinem Bett zu stehen und Deinem Leiden zuzusehen.
Wir hielten Dir zum Abschied Deine Hände,
nun schlaf in Ruh', denn Deine Qual hat nun ein Ende.

Schweren Herzens und unsagbar traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
guten Mutti, Schwiegermutter, allerbesten Omi und unserer Schwiegertochter

Ramona Schipplock geb. Hinterthau

* 19.05.1961 † 07.02.2026

Dein Mario

Deine Jenny mit Florian und Lukas

Dein Leroy

Klaus und Hannelore

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. März 2026, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Bäckwitz statt.



Denkt an mich und erzählt von mir,
so lasst ihr mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte.

Dietrich Fahl

* 21.02.1946 † 03.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Renate

Deine Corinna und Albrecht

Deine Enkelkinder Lea, Ben und Paula

Deine Schwester Lore

Dein Roger mit Familie

Dein Vollmert mit Familie

Deine Käthe und Hartmut mit Familie

sowie alle, die dich gern haben

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 13.00 Uhr in der Breddiner Kirche statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutti und Schwiegermutter



Helga Kunze

geb. Lüdecke

* 23.02.1933 † 01.02.2026

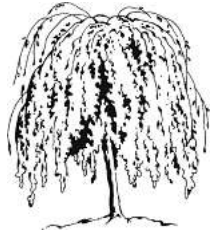
In stiller Trauer
Dein Sohn Wilfried und Schwiegertochter Mirella
Familie Lüdecke
Familie Kreuzler

Barsikow, im Februar 2026

Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille
zu einem späteren Zeitpunkt.

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für
die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten
Ruhestätte.



Siegfried Schulze

Besonderer Dank gilt
dem Bestattungshaus Weiß
der Rednerin Frau Ramona Finger
sowie dem Pflegedienst „medicus“

In tiefer Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Christel Schulze, Peter und Regina

Kyritz, im Februar 2026

Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Georg Miler

Besonderer Dank

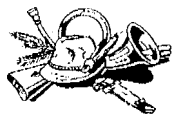
gilt dem AWO Seniorenzentrum „An der Dosse“ sowie dem
Pflegeteam der Station I für langjährige Pflege und
Betreuung, Herrn Dr. Schäfer und seinem Team, dem
Blumenladen Dunkelmann, dem Restaurant Marktstübchen,
dem Bestattungshaus Günter Geyer für die liebevolle
Betreuung und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und
Frau Monika Geyer für die herzlichen und gedenkenden
Abschiedsworte.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Dorothea Warminski

Wittstock/Dosse, im Februar 2026

Ein erfülltes Leben fand seine Vollendung.

Uns bleiben schöne Erinnerungen und Dankbarkeit.



Franz Parthe

* 13.1.1934 † 30.1.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Hartmut und Marion
Matthias und Petra
deine Enkel
Elisabeth, Richard, Ludwig und Max
deine Urenkel
Ferdinand, Konstantin und Raphael

Dahlhausen, im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Wen die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Elsbeth Fürch

Ein Dankeschön an alle, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
zum Ausdruck brachten.

Einen besonderen Dank richten wir an der Wohn-
gemeinschaft ASB in der Kirchgasse für die jahrelange
und fürsorgliche Betreuung sowie Frau Ramin für ihre
hilfreiche Unterstützung, dem Hospiz „Haus Wegwarte“,
Frau Kristin Mentzel, das Bestattungshaus Günter Geyer,
dem Blumenladen „Flowers & Design“, dem Hotel
„Röbler Thor“, Frau Starke für die musikalische
Begleitung sowie Herrn Pfarrer Schirge für seine
tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds.

Im Namen der Hinterbliebenen
Die Kinder mit Familien

Wittstock/Dosse, im Januar 2026

ABSCHIED

NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Sie möchten Ihren Freunden, Bekannten
und Nachbarn den Verlust eines lieben
Menschen mitteilen? Wir helfen Ihnen gern:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL-FAMILIENANZEIGEN



Die Arbeit auf dem Feld und Wiesen war Dein Leben.
Viel Freude hat Dir die Natur gegeben.
Deine Kräfte gingen nun zu Ende
und Gott nahm Dich in seine Hände.

Heinz Wendland

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, stillen Händedruck
und Zuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte
möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn danken.

Unser besonderer Dank gilt den Bestattungen Raue für die hilfreiche Unterstützung
und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Pfarrer Ruch für die tröstenden Worte,
Frau Müller für die musikalische Begleitung und der Gärtnerei Wunderlich
für den schönen Blumenschmuck.

Ein ganz großer Dank für die fürsorgliche Unterstützung gilt Schwester Katharina, die uns in
schweren Stunden immer zur Seite stand sowie der Hausärztlichen Gemeinschaftspaxis
Dr. med. Rinno, Dr. med. Schaeper und Sommerfeld.

Klaus und Angela Wendland
Sven Wendland

Vehlow, im Februar 2026

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte
und für ewig in unseren Herzen.

Brigitte Gröger

geb. Mittelstädt

* 2. Februar 1942 † 25. Dezember 2025

Wir danken allen, die sich uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt
Herrn Dr. Ahrend sowie der Seniorenresidenz Prignitz
für die fürsorgliche Betreuung,
dem Bestattungshaus Günter Geyer, Herrn Paul für
seine tröstenden Worte, der Grashalm Floristik sowie
dem Gasthaus Göske in Wernikow.

Im Namen der Hinterbliebenen
Jens Gröger mit Familie, Annette Meyer mit Familie,
Steffen Gröger mit Familie
Wittstock/Dosse, im Januar 2026

Mit Ihrer Trauer allein?

In unserem Forum finden Sie Austausch mit
anderen Betroffenen.

www.maz-trauer.de

Danksagung

Still und leise gingst Du auf Deine Weise.

Wir danken allen recht herzlich, die sich in der Trauer um
meinen lieben Mann, unseren Papa und Opi



Uwe Herrmann

mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme in vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH,
Frau Astrid Leberti für die einfühlsame Trauerrede,
Bluhm's Hotel für die liebevoll angerichtete Kaffeetafel
sowie besten Freunden, lieben Nachbarn,
Bekanntem und langjährigen Weggefährten.

Im Namen aller Angehörigen
Luise Herrmann

Kyritz, im Februar 2026

DANKE

„Ich will nicht weinen, weil du fort bist.
Ich will lachen, weil du da warst.“

H. Fischer

Helge Fiedler

Auf diesem Weg möchte ich herzlichen Dank sagen an alle Verwandten, Freunde,
Nachbarn, Kollegen und Bekannten, welche uns in den Tagen des Abschieds von meinem
lieben Ehemann, herzenguten Papa und Opa begleitet und getröstet haben, durch stille
Umarmungen, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte und finanzielle Zuwendungen.

Besonders Danken wollen wir dem Palliativteam vom Pflegedienst Schwester Anne,
der Palliativärztin Fr. Dr. Knieknecht-Kannenber, dem Team der ambulanten Onkologie
im Krankenhaus Kyritz, Relax-Taxi, dem Sanitätshaus Seeger in Kyritz, GHD-Pauline,
dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH, der Rednerin Frau Anke Richter.

Ein großes Dankeschön gilt vorab dem Autohaus Schick, An der Wässering Kyritz,
welche uns ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellen für die Abschiedsfeier von Helge am
Freitag, den 20.02.2026 um 13:00 Uhr.

Lasst uns gemeinsam an Helge denken und an die mit ihm verbrachte Zeit.

Bitte keine Blumen und keine Trauerkleidung.

Katrin Viebig

Kyritz, im Februar 2026

TRAUERDANKSAGUNGEN

Danksagung

Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Artur Gädke

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungshaus Günter Geyer für die hilfreiche
Unterstützung und Frau Monika Geyer für ihre liebevollen
und tröstenden Worte zum Abschied sowie dem Blumenladen
„Flowers & Design“ A. Passow.

Im Namen aller Angehörigen
Gundula Gädke und Familie

Berlinchen, im Februar 2026

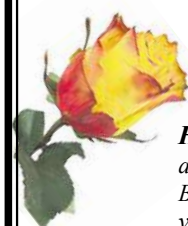
Danksagung

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre liebevolle
Anteilnahme auf so vielfältige Art zum
Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Wilfried Seelow

Im Namen der Familie
Die Geschwister

Teetz, im Februar 2026



Was uns bleibt sind
Liebe, Dank und Erinnerung
an viele schöne Jahre.

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekanntem, die uns in den Tagen des Abschieds
von unserem lieben Vater, Opa und Uropa

Wilfried Kekert

begleitet und getröstet haben, ihre aufrichtige Anteilnahme durch
stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene
Worte, Blumen und Geldzuwendungen entgegenbrachten und
persönlich an der Trauerfeier teilnahmen.

Besonderer Dank

gilt dem Pflegedienst Schwester Gabi und Frau Nancy Dittmann,
dem Seniorenheim „Haus Fontane“, Herrn Dr. Schäfer mit
seinem Team, dem Bestattungshaus Günter Geyer, der Gärtnerei
Bernd Michael, dem Gasthaus Texter sowie Herrn M. Paul für
die einfühlsamen und tröstenden Worte zum Abschied.

Im Namen der Hinterbliebenen
Die Kinder mit Familien

Papenbruch, im Februar 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
zum Abschied meiner lieben Frau, unserer Mami, Schwester und Oma

Elke Budnick

auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten
sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke für die würdevolle Begleitung,
der Trauerrednerin Frau Anke Richter für die einfühlsamen Abschiedsworte,
dem Blumenhaus Römer für die florale Gestaltung,
Familie Weckwerth aus Halenbeck,
der Bäckerei Pickert und dem Hotel Falkenhagen.

Es ist tröstend, auf schweren Wegen nicht allein zu sein.

In stiller Trauer
Reinhard Budnick und Kinder

Sadenbeck, im Februar 2026



TRAUERDANKSAGUNGEN

Danksagung
 Dein Leben mussten wir loslassen,
 aber in unseren Herzen behalten wir dich für immer fest.

Rüdiger Voß

Herzlichen Dank
 sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
 fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
 Ausdruck brachten.

Besonderer Dank
 gilt dem Bestattungshaus Günter Geyer für die liebevolle
 Betreuung und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem
 Blumenladen „Flowers & Design“ sowie Herrn Bergenthal für
 die einfühlsamen und tröstenden Worte zum Abschied.

Im Namen der Hinterbliebenen
Die Geschwister und Nichten
 Zempow, im Februar 2026

BESTATTER

In schweren Stunden -
 Ihr hilfreicher Partner.

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz
 www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 033971/52520

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

**Bestattungsinstitut Kyritz
 Am Bahnhof GmbH**

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
 www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

BEKANNTMACHUNGEN

**Die Jagdgenossenschaft Freyenstein lädt alle Landeigentümer
 (ohne Angehörige) der Gemarkung Freyenstein zur Jahresversammlung
 am 21.03.2026 um 10:30 Uhr in den „Hirschhof“ Freyenstein ein.**

Themen: Geschäfts- und Kassenbericht, Beschluss über die Auszahlung
 der Jagdpacht, Jagdstreckenbericht.

Alle Anwesenden werden darum gebeten, einen aktuellen Grundbuchauszug
 zu der Versammlung mitzubringen!

Der Vorstand

STELLENMARKT

Der Wasser- und Abwasserverband
 „Dosse“ schreibt die Stelle als
**„Kraftfahrer für dezentrale
 Entsorgung“** aus.

Nähere Informationen unter
www.wav-dosse.de

JAHRESGEDENKEN

Zehn Jahre sind vergangen,
 seit deinem Tod.

Friedhelm Rhinow

* 10.02.1955 † 16.02.2016

Was bleibt,
 ist die Erinnerung an schöne,
 gemeinsame Jahre.

Deine Brüder
Manfred mit Familie
Burghard mit Familie
Rainer mit Familie

Dreetz, Februar 2026

Mein Testament für das Deutsche
 Krebsforschungszentrum.

www.dkfz.de/testament **dkfz.** DEUTSCHES
 KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
 IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

SIE WOLLEN NICHTS
VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

**Wissen, was in der
 Nachbarschaft passiert.**

Wir beraten Sie gern
 zu einer Anzeige:

0331/28 40 404
 anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

BESTATTER

*Auf Franzis Tisch standen
 immer Lilien.
 Die hätte sie sich auch für ihre
 Trauerfeier gewünscht.*

RAUE
BESTATTUNGEN
 Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
 Tel. 033970 13 288

Wusterhausen - Am Markt 7
 Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

Wusterhausener
 Wohnungsbaugesellschaft mbH

Die Wusterhausener Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Unternehmen der Gemeinde Wusterhausen/Dosse und bietet zum **01.09.2026 einen Ausbildungsplatz** zum/zur

Immobilienkaufmann/-frau IHK (m/w/d)

Bewerber*innen sollten folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Schulabschluss der Fachoberschulreife, Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder Abitur
- Kundenfreundlichkeit und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Selbstverantwortung

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige und praxisorientierte dreijährige Ausbildung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- Ausbildungsvergütung nach Tarif (TVAöD)

Wenn Sie Interesse an der der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle sowie am kaufmännischen Gebäudemanagement haben, eine Ausbildung bei uns absolvieren möchten, dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Kopien der letzten Schulzeugnisse, Lebenslauf und ggf. Beurteilungen von Praktika bis zum 31.03.2026 per E-mail an: siwec@woba-wusterhausen.de.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzverordnung (DSGVO). Mit der Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ein.

Wusterhausener Wohnungsbaugesellschaft mbH
 Domstraße 2, 16868 Wusterhausen / Dosse
 Tel.: 03 39 79 / 50 54-0, Fax 0339 79 / 50 94 19
 eMail: info@woba-wusterhausen.de
 www.woba-wusterhausen.de

IHRE ANZEIGE?
 ...Ihr Schlüssel zum Erfolg!

Wir beraten Sie gern:
0331/28 40 404
 anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Wien
 Prater - Stephansdom - Hofburg -
 Schloss Schönbrunn - Grinzing

Roman-
 tische
 Donau-
 metropole

Auch mit PTI-Haustür-
 Service buchbar!

Filmkulisse Österreich
 Im weißen Rössl am Wolfgangsee - Im singenden Rössl
 am Königssee - Die Bergretter - Ein Schloss am Wörthersee

Spuren
 legendärer
 TV-Drehorte

Schloss Velden am Wörthersee (© Arth63 - Shutterstock.com)

Wien ist weitaus mehr als nur die Hauptstadt Österreichs. Die Stadt „an der schönen, blauen Donau“ empfängt Sie mit dem Charme und Glanz einer großen Vergangenheit und nostalgisch anmutendem Flair, aber auch mit moderner, futuristischer Architektur. Herrliche Bauten aus Kaiserzeiten und moderne Geschäftszentren sowie die gemütlichen Wiener Cafés und zünftige Heurigenlokale erwarten Sie.

Inklusive
 Fahrt im modernen Reisebus / 1 Ü/HP im 3-Sterne Hotel im Raum Regensburg/Passau / 4 Ü/F in Wien (Hotel Europahaus)

Eingeschlossene Highlights
 Stadtführungen Wien und Regensburg / Wienerwald mit Reiseleitung / Ausflug Wachau

Preise pro Person in Euro
 Doppelzimmer: ab 699,-

Reisetermine (6 Tage)
 25.04.2026 – 30.04.2026
 09.05.2026 – 14.05.2026
 06.06.2026 – 11.06.2026
 27.06.2026 – 02.07.2026
 weitere Termine Juli bis Okt. 2026

Wunschleistungen pro Person in Euro
 - Einzelzimmer: + 235,-
 - Tagesausflug Burgenland, Reiseleitung und Bootsfahrt Neusiedlersee: + 52,-
 - Konzertkarte für ein Walzer- und Operettenkonzert: + 80,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

PTI PanoramicD

Erleben Sie Österreich als Filmkulisse voller Drama, Action und Romantik: von „Im weißen Rössl“ und „Ein Schloss am Wörthersee“ bis zu den modernen „Bergrettern“. Viel Vergnügen!

Inklusive
 Fahrt im modernen Reisebus / 6 Übernachtungen/all inclusive Verpflegung im Hotel Brückenwirt in Altenmarkt im Pongau / all inclusive beinhaltet: 6x Frühstücksbüfett, 1x Mittagssnack im Hotel, 4x Lunchpakete, Kaffee und Kuchen von 16:00-17:00 Uhr, 5x 3-Gang-Abendessen mit Salatbüfett; 1x Bauernbüfett oder Grillabend, Getränkebüfett von 11:00-21:00 Uhr (Limonaden, Mineralwasser, Flaschenbier und Bier)

Eingeschlossene Highlights
 Ausflug Schladming/Ramsau/Filzmoos / Ausflug Berchtesgadener Land/Königssee / Ausflug Wolfgangsee / Ausflug Wörthersee / Ortsrundfahrt Flachau/Altenmarkt / alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung / Wellnessbereiches im Hotel

Preise pro Person in Euro
 Doppelzimmer: ab 979,-

Reisetermine (7 Tage)
 01.05.2026 – 07.05.2026 | 09.10.2026 – 15.10.2026

Wunschleistung pro Person in Euro
 - Einzelzimmer: + 150,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

PTI PanoramicD

Reiseveranstalter: PTI Panoramic Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen –
 persönliche Beratung & Buchung:
 ☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
 🌐 maz.pti.de



Märkische Allgemeine MAZ

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

BEKANNTSCHAFTS-ANZEIGEN	VERSCHIEDENES	DIENTSTLEISTUNGEN	KRAFTFAHRZEUGMARKT		GLÜCKWÜNSCHE
ER SUCHT SIE	Suche Kontakt zu Menschen, die sich wie ich in einem Trauerprozess befinden, zwecks Gedankenaustausch, guter Gespräche und eventuell gemeinsamer Freizeitaktivitäten. Bei Interesse bitte eine E-Mail senden an: mail.moonlight04@gmx.de	Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte , Fa. Schwarz ☎01520/2194939	KFZ ANGEBOTE	KFZ GESUCHE	<p>DIAMANTENE HOCHZEIT 19.02.1966</p>  <p>ELVIE & HARTMUT GRUSA</p> <p>60 Jahre sind es wert, dass man Euch besonders ehrt. Darum möchten wir hiermit sagen, es ist schön, dass wir Euch haben.</p> <p>Eure Kinder, Schwiegerkinder, Enkel und Urenkel.</p> <p style="font-size: small;">Dessow, Februar 2026</p>
DISKRETE TREFFS	Brennholz ab 25€ zu verkaufen, Kiefer 65€/SRM, Eiche 85€/SRM, Transport möglich. ☎ 0174/6091018	IMMOBILIENMARKT	WOHNMOBILE / -WAGEN	PKW KAUFGESUCHE	
Männl., 45J. sucht Sie , Raum OPR. ☎ (0 151) 289 77 522	Sammler kauft jede Münzsammlung . Auch umfangreich! ☎ 0162 5319587	IMMOBILIENVERKAUF	Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA	Autohandel S & S kauft ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export , alle Fabrikate, auch Unfall. Barzahlung und sofortige Abholung Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87	
KONTAKTBÖRSE / EROTIK	MÖBEL / HAUSRAT	HÄUSER	NEUES AUTO? ...IN UNSEREM KFZ-MARKT! ☎ 0331 / 28 40 404		
Perleberg, Mila (34) , hübsche Brünnette, super Service, ☎0152-36343362, rotlicht.de	MARDER & WASCHBÄR Holzkastenfalle, Lebendfalle zu verkaufen. ☎ 0173/9528174	Verk. modern ausgestattete DH-hälfte Bei Wittstock (7km), schöne ruhige Lage 150 m² Wfl., Wohnküche, 4 Zi. 2 Bäder, Wirtschaftsraum, Teilunterkeller, Partyraum mit Kamin, Doppelgarage auf 2.500 m² Grdst. Sehr schöner Garten, viele Obstbäume, Top Zustand, 340 T € o. Makler v. Privat zu erfr: haus16909@gmail.com	NEUES AUTO? ...IN UNSEREM KFZ-MARKT! Insrieren Sie jetzt! Wir beraten Sie gern: ☎ 0331 / 28 40 404		
VERSCHIEDENES	HOBBY UND FREIZEIT	Verkauf 2-Familienhaus, Alleinlage , auch Mietkauf möglich. Nur Ernstgemeinte Kaufinteressenten melden: ☎ 0174/2634231	<p>– Barankauf –</p> <p>Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -</p> <p>☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)</p> <p>Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b</p>		



Für Ihn

Mein Name ist Katarina, ich bin 54/164/54, von Beruf Krankenschwester, immer freundlich, anschlussfähig und zärtlich, sehe gut aus, bin schlank mit etwas mehr Oberweite. Ich suche einen lieben Mann, gern auch älter, dem ich eine liebe und treue Frau sein möchte. Ich bin in Russland geboren, lebe aber schon länger in Deutschland. Da ich unabhängig bin, könnte ich zu Dir ziehen. Mich würde es glücklich machen, wieder für jemanden zu sorgen, für uns zu kochen, den Haushalt in Ordnung halten und einfach zusammen wieder Freude am Leben haben. Bitte melde Dich, auf Wunsch könnte ich Dich auch mit meinem Auto besuchen kommen. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Bin Elvira, 73 J., eine zierlich-schlanke, herzliche Gärtnerin, liebenswert, gute Hausfrau, ein prima Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich habe einen eig. PKW und eine schöne Wohnung, würde aber bei Wunsch und Sympathie zum Partner ziehen. Alter und Äußeres sind für mich nicht entscheidend, wichtiger sind Sympathie und gegenseitiges Vertrauen. Leider hat sich niemand auf meine letzte Anzeige gemeldet. Wenn es doch noch einen netten, gern älteren Mann gibt, mit dem ich noch mal glücklich werde, dann melden Sie sich bitte über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Renate, 67 Jahre, liebenswerte, nette Witwe, frauliche Figur, jünger aussehend, mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen gern auch kräftigen Mann bis Ende 70 verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich möchte nicht länger allein sein. Bitte rufe an und melde Dich, ich würde Dich gern mit meinem Auto besuchen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Sportliche junge Frau Madlen, 37 Jahre, mit Knistergarantie, schick, sucht für ihr Herz einen zärtlichen Mann mit Sinn für Romantik und viel Gefühl, zum Reden und Lachen, zum Verwöhnen und Genießen, für eine richtig schöne Beziehung. Anruf bitte über **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Der Winter hat auch seine Reize! Darum möchte ich Sie im Sturm erobern. Kati, Anf. 40, lange Haare, schlank, als Altenpflegerin bin ich bei den Patienten durch meine lustige, herzliche Art sehr beliebt, mit Haus und schönem Grundstück, offen und natürlich, koche hervorragend, suche einen lustigen Partner, mit dem ich an trüben Tagen die Sonne hervorzuzaubern möchte. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Hübsche und ganz liebe Krankenschwester in Rente, 70/164, seit vielen Jahren geschieden und völlig allein, schlank, jünger auss., mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen Mann verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. Bitte ruf an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Hübsche und ganz liebe Krankenschwester in Rente, 70/164, seit vielen Jahren geschieden und völlig allein, schlank, jünger aussehend, mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen Mann verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. Bitte ruf an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Bescheidene, fürsorgliche Krankenschwester, Mitte 40/165, wunderhübsch, schlank, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. „Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgewunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen. Glaube mir, ich bin treu und bestimme eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an!“ **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Valentinstagwunsch! Die Schmetterlinge in meinem Bauch haben das Fliegen verlernt, willst du ihnen auf die Sprünge helfen? Tolle Frau, hübsch, attraktiv, braune lange Haare, Andrea, 49/158, zierlich-schlanke Bürokauffrau möchte, dass Du ihr Herz wieder zum Hüpfen bringst. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Verlieben - Vertrauen - Verwöhnen. Bildhübsche Frau, 56/168/50, sportliche Figur, dunkel, chic, sehr zärtlich und liebevoll, aber privat echt einsam, suche einen zärtlichen, aufgeschlossenen Freund für eine tiefe Beziehung ohne Verfallsdatum auf der Basis von Vertrauen und Ehrlichkeit. Geben Sie dem Glück eine Chance. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Suche wieder den Mann an meiner Seite, zuverlässig, treu, kultiviert, mal leger, mal Gentleman! Bettina, attraktive Witwe, 58 Jahre, vielleicht etwas zu vollbusig, langes, dunkelbraunes Haar, Reh-Augen, tolle Figur, fühlt sich trotz guter Freunde allein. „Ich kann lachen und weinen, zapacken und Dich in meinen Armen halten, bin romantisch, koche gern und gut, habe ein schönes Heim, aber alleine...“ **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Kein Mann will mich, weil ich arbeitslos bin. Ich bin Anett, 62 Jahre, verw. und hatte meine Arbeit aufgegeben, um meinen Mann zu Hause zu pflegen. Ich bin ein häuslicher Typ und leider völlig allein, obwohl ich oft Partnerschaftsanzeigen auf gebe. Es liegt nicht daran, dass ich unattraktiv bin, sondern dass ich keinen Job habe. Sobald ein Mann davon hört, läuft er weg. Dabei bin ich sehr anschlussfähig u. würde für einen Partner alles tun. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Christine, 65/163, liebevolle, hübsche, einfache, hilfsbereite Witwe, gute Autofahrerin, blondes Haar, gutaussehend, begabte Köchin, fleißig, freundlich, von natürlicher Herzlichkeit, möchte nicht mehr allein sein und sucht deshalb einen lieben Mann, gern auch älter, den sie liebevoll umsorgen möchte. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Hübsche Ärztin in Rente, 76 Jahre, 1,62 m - „Ich suche einen lieben Mann bis 85 Jahre, der auch nicht mehr allein sein möchte. Bin eine einsame Witwe, noch sehr hübsch, mit schlanker vollbusiger Figur, würde bei Sympathie auch umziehen. Ich liebe ein gemütliches Heim, mag Musik, rätsle gern, liebe die Natur und Gartenarbeit. Mir ist es egal, ob Sie schlank oder kräftig sind. Selbst eine kleine Behinderung würde mich nicht stören, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Ich bin so einsam. Bitte melden Sie sich, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen.“ **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Wer würde mit mir Zeit verbringen? Wem fällt es nicht schwer sich durchzuringen? Hannelore, Anfang 80, eine liebevolle Köchin, humorvoll, häuslich und bescheiden, hofft auf die Rückmeldung eines herzlichen Mannes. Gemeinsam Kaffee trinken, ein kleiner Spaziergang und vielleicht ergibt sich eine gute Freundschaft oder Partnerschaft und das Alleinsein hat ein Ende. Melden Sie sich bitte über diesen Weg. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für Sie

Ich heiße Jürgen, bin 80/188, Prokurist, NR, ein aktiver Witwer, kein Opa-Typ, vermögend und gebildet und suche eine Frau, gern auch älter, um schöne Momente, wie z. B. Essen gehen, Ausflüge unternehmen, Reisen, Konzerte, in Freundschaft mit Ihnen zu erleben, ohne Sex und Wohngemeinschaft. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Von allein passiert auch 2026 nichts! Attraktiver zuverlässiger Optimist, Andreas, 48/181, Offizier, gepflegt, interessant, sportlich, mit ihm kann über Gott und die Welt reden, aber er kann auch zuhören. Er tanzt, reist, joggt, radelt, faulenzet gern, mag Romantik und Familie und sucht eine liebenswerte sportliche Frau, gern mit Kind, zum Leben und Lieben. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Facharzt, 69/185, Witwer, mit grau meliertem vollem Haar und bezauberndem Lächeln, aber fast schon mutlos. Im Grunde bin ich ein zufriedener Mann, wenn da nicht der Wunsch wäre mit einer lieben Dame bis 78 Jahre zu plaudern, gemeinsam zu verreisen und ganz langsam eine harmonische Freizeitbekanntschaft aufzubauen. Ich bin NR/NT und fahre gern mit meinem Auto. Spazieren, verreisen, die Liebe zur Natur, Musik, den Haushalt selber bewältigen - all das sind so meine Interessen. Wenn ich Ihnen die Hand hilfreich reichen und mit Rat und Tat zur Seite stehen darf, dann rufen Sie doch bitte an, auch wenn Sie sich überwinden müssen. Wir wollen beide eine Freundschaft bei der jeder seine Wohnung behält. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Diplomjurist, 62 Jahre, 1,76 m, auf der Suche nach einer Lebenspartnerin, ich bin ein lebensfroher, vielseitiger Mann, der das Leben gerne aktiv gestaltet - Ob beim Wandern in der Natur, auf Reisen, bei kulturellen Veranstaltungen oder auf der Tanzfläche - ich genieße die schönen Momente des Lebens, bin ein guter Tänzer und leidenschaftlicher Hobbykoch, handwerklich geschickt, schätze ich Geselligkeit ebenso wie gemütliche Stunden zu zweit. Ich suche eine humorvolle, aufgeschlossene Partnerin, die Freude an gemeinsamen Unternehmungen hat, aber auch die kleinen Alltagsmomente teilen möchte. Wenn Sie Lust auf Lachen, Tanzen, gutes Essen und spannende Gespräche haben, freue ich mich auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Rüdiger, 77/182, vor 2 Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch 6 Monate später ein trauriger Schicksalsschlag. Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Wie gern hätte ich wieder eine nette Frau, gern auch älter, die mit mir etwas unternehmen möchte, Reisen, Ausflüge, Theater, Konzerte, die Natur genießen oder ich koche etwas für uns beide. Es wäre schön, gemeinsam zu lachen und die Freizeit mit einer netten Dame zu verbringen. In unserem Alter müssen wir jeden Tag nutzen und genießen. Ich bin ein guter Autofahrer, habe auch kein Problem mit weiteren Entfernungen. Bitte gleich anrufen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich, Günter, Anfang 70, bin ein gutaussehender Mann. Beruflich war ich als Polizeibeamter tätig (jetzt in Pension). Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Reisen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen. Melde Dich. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Küssen kann man nicht alleine! Ingo, Mitte 30/184, ein gepflegter Mann mit interessantem Job, kann sich anpassen, fröhlicher Typ, pflegt seinen Freundeskreis, sehnt sich nach unkomplizierter SIE, um sich wieder auf gemeinsame Wochenenden und die WhatsApp zwischendurch zu freuen (bitte keine Frauen, die sonst nur im Internet suchen). **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Michael, Mitte 50/185, ist seit dem Tod seiner Frau mit seiner 12-jährigen Tochter ganz allein. Er ist hilfsbereit, hat viele Freunde, ist beruflich mit seiner Baufirma sehr erfolgreich. „Geld ist nicht alles für mich im Leben. Ich suche eine nette, sympathische, ganz normale Frau (gern mit Kind), der Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Treue viel bedeuten. Dich fest in meine Arme nehmen und nicht wieder loslassen. Hast Du Mut, dann ruf an. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Nadel im Heuhaufen gesucht! Bist Du die Frau, mal lieb, mal kess, ehrlich & humorvoll, dann melde Dich. Stefan, 44/186, Sol-Lebens, bin ein guter Tänzer und leidenschaftlicher Hobbykoch, handwerklich geschickt, schätze ich Geselligkeit ebenso wie gemütliche Stunden zu zweit. Ich suche eine humorvolle, aufgeschlossene Partnerin, die Freude an gemeinsamen Unternehmungen hat, aber auch die kleinen Alltagsmomente teilen möchte. Wenn Sie Lust auf Lachen, Tanzen, gutes Essen und spannende Gespräche haben, freue ich mich auf Ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Jörg, Anfang 50/184, leitender Finanzbeamter, sportlich, gutaussehend, wurde von seiner lang-jährigen Partnerin immer wieder betrogen. Sie hat sich von seinem hart erarbeiteten Geld schöne Jahre gemacht und ist dann von heute auf morgen gegangen, wovon ein anderer. Jörg sucht eine liebe, einfache, zuverlässige und treue Frau, die auch wirklich ernsthaft eine dauerhafte Partnerschaft will. „Ich arbeite zwar viel, nehme mir aber immer die Zeit für die Partnerin und mich. Ich mag Spaziergänge, Kurzreisen oder einen gemütlichen Abend vor dem Kamin. Vielleicht hast auch Du Lust auf Augenblicke. Wenn Du Lust auf Augenhöhe sehnst. Wenn Du Frank kennen lernen willst, dann rufe an!“ **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Jetzt Ihre Klasse für das MAZ-Medienprojekt anmelden!

Das kostenlose digitale Schulprojekt der MAZ unterstützt Lehrkräfte der Klassen 7 bis 12 dabei, Medienkompetenz realitätsnah und abwechslungsreich zu vermitteln.

- **3 Monate** Zugang zu digitalen Klassensätzen (MAZ E-Paper und MAZ+)
- **lokale, nationale und globale** Infos und Nachrichten - zum Verstehen und Mitreden
- **professionelle Unterrichtsmaterialien** inklusive Arbeitsbögen
- **flexibler Start:** immer zum Monatsbeginn möglich

Hier anmelden:



abo.maz-online.de/schule





Ohne aufwändige Vorbereitung einsetzbar





GALERIE MÖBEL TEGELER

GRÖSSTE POLSTER- UND SATTLERWERKSTATT BERLINS & BRANDENBURGS



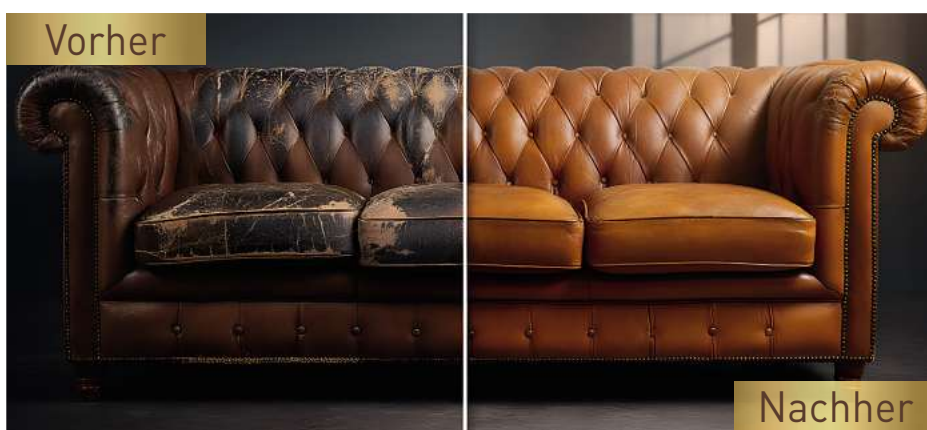
LETZTE GELEGENHEIT: 25 % WINTERRABATT VOM 14.02. BIS 02.03.2026!

25% AUF JEDEN NEUBEZUG



UNSER LEDER-EXPERTENBEREICH

Mit tief verwurzelttem Know-how und jahrzehntelanger Erfahrung widmen wir uns der Veredelung von Leder. Wir beziehen und verarbeiten edelste Ledergarnituren und vielfältige hochwertige Lederarten – von echter Kuhhaut bis zu nachhaltig gewonnenen Naturmaterialien. Jedes Stück ist ein handgefertigtes Unikat, gefertigt mit größter Sorgfalt, Langlebigkeit und zeitloser Ästhetik im Blick. Ob komplette Garnituren oder liebevoll restaurierte Einzelstücke – wir bringen Leder zum Strahlen und bewahren seine natürliche Eleganz.



JETZT AUCH IN IHRER NÄHE!!!

Meyenburg, Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge, Bad Wilsnack, Wittstock/Dosse, Heiligengrabe, Kyritz, Wusterhausen/Dosse und Neustadt (Dosse)

KOSTENLOSE TELEFONNUMMER
030/65854431 & 0163/4543336

KOSTENLOSER HOL- & BRINGSERVICE
BIS ZU 400KM UMKREIS

KORBGEFLECHTE

UNSERE LEISTUNGEN:

- Restauration Allerart: Wiener Geflecht, Maschinengeflecht, Stern- und Sonnengeflecht, Achtknotengeflecht, Doppel geflecht, Sichtgeflecht, Blindgeflecht, Natur-Rattan, Kunststoff-Rattan und Flachbandgeflecht
- Austausch von Sitzflächen und Rückenlehnen
- Erneuerung von Handgeflochtem Korbgeflecht
- Reparatur von beschädigten oder gebrochenen Geflechtstellen
- Lackierung, Lasur oder Ölung von Rahmen und Geflecht
- Stabilisierung und Verstärkung der Stuhlstruktur
- Reinigung & Pflege des Rattanmaterials
- Anpassung der Geflecht- farbe (hell, natur, dunkel)
- Teilreparaturen ohne Komplettaustausch möglich
- Restaurierung antiker & historischer Rattanstühle
- Kombination mit 7 Polsterarbeiten (z.B. Sitzkissen)



POLSTEREI

UNSERE LEISTUNGEN:



- Sattlerarbeiten
- Beziehen von Polstern aller Art – bis zu 10.000 verschiedene Stoffe, zudem beziehen wir auch Stühle, Eckbänke, Sofas, Sessel und Antikmöbel
- Federkasten-Schaumstoff Erneuerung des Schaumstoff-, Bänder-, Polster-, Federaufbaus
- Aufpolsterung mit Daunen, Schaumstoff und Kaltschaum
- Teilbezüge, Lose Bezüge & Hussen, Festbezüge
- Alles in Handarbeit

TISCHLERARBEITEN

UNSERE LEISTUNGEN:

- Holzarbeiten
- Altholz-Aufbereitung & Auffrischung
- Schleifen & Lackieren
- Reinigung & Pflege
- Beizen & Polieren & Ölen
- Restaurierung von Antikholz
- Professionelle Bekämpfung von Holzschädlingen mit Hitze
- Anfertigungsarbeiten auf Wunsch
- Alle Arbeiten können direkt bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden



POLSTERREINIGUNG

UNSERE LEISTUNGEN:

Vorher



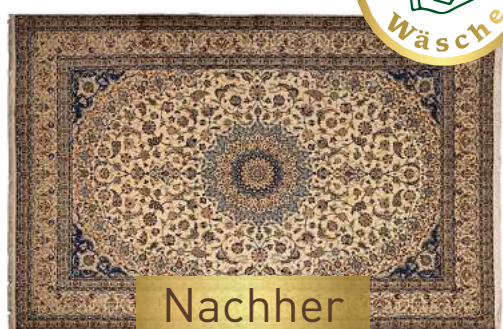
Nachher

- Reinigung von Microfaser, Baumwolle, Alcantara, Samt, Seide & Leder
- Entfernung von Jeansabrieb, Flecken und Verfärbungen
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Behandlung mit virentötenden Desinfektionsmitteln
- Vorort Behandlung möglich
- Veredlung & Schutz



FÜR ALLE KUNDEN AUS BRANDENBURG 10% EXTRA RABATT!!!

FEBRUAR SA. 14.02	FEBRUAR MO. 16.02	FEBRUAR DI. 17.02	FEBRUAR MI. 18.02	FEBRUAR DO. 19.02	FEBRUAR FR. 20.02	FEBRUAR SA. 21.02
FEBRUAR MO. 23.02	FEBRUAR DI. 24.02	FEBRUAR MI. 25.02	FEBRUAR DO. 26.02	FEBRUAR FR. 27.02	FEBRUAR SA. 28.02	MÄRZ MO. 02.03



TEPPICHREINIGUNG

- Handwäsche nach persischer Methode
- Entfernung von Flecken & Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungs Imprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- & Milbenbeseitigung



SCHUTZ FÜR IHRE WERTVOLLEN TEPPICHE

Motten können feine Naturfasern wie Wolle oder Seide dauerhaft schädigen. Unsere fachgerechte Behandlung bewahrt die Schönheit und Qualität Ihrer Teppiche – zuverlässig und schonend.



TEPPICH REPARATUR UND RESTAURATION

Teppichreparatur ist eine Kunst. Es muss mit authentischem Material und wenn nötig mit naturfarbener Wolle restauriert werden. Wir sind auf originalgetreue Teppichrestauration spezialisiert.

- Fransen werden erneuert
- Löcher werden mit Originalmaterial fachgerecht neu geknüpft
- Kantenreparatur
- Abgetretene Stellen, Brand- und Wasserschäden werden neu geknüpft
- Mottenschaden wird behoben und nach geknüpft

